



REACT-EU

Digitale Transformation

© GalacticDreamer / shutterstock.com

Recovery für den Tourismus im Sauerland und SIWI

Die Folgen der Corona-Pandemie waren in den Jahren 2020 und 2021 für den Tourismus gravierend und werden weiterhin stark negative Auswirkungen auf den Tourismus haben. Mit insgesamt 26 Projektbausteinen werden die Regionen in den Handlungsfeldern Content-Produktion, Content-Marketing, Initiierung neuer Kommunikationsformate, Schaffung neuer Services, CRM und digitaler Infrastruktur einen nachhaltigen Effekt erzielen. Sauerland-Tourismus e.V. und Touristikverband Siegerland-Witgenstein e.V. agieren in diesem Förderprojekt als DMO Gemeinschaft. Fördersumme 1 Mio. Euro

Dieses Projekt wird durch die Europäische Union als Teil der Reaktion der Union auf die COVID-19-Pandemie finanziert.



EUROPÄISCHE UNION
REACT-EU
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

www.efre.nrw
www.wirtschaft.nrw

An
alle interessierten
Anbieterinnen und Anbieter

26. August 2022

Datum

Julia Hilpisch

Ansprechpartner

0271 333 1022

Telefon

tvsw@siegen-wittgenstein.de

Mail

**- Digitalisierung im Tourismus -
im Rahmen der REACT-EU**

(Recovery Assistance for Cohesion and the Territories of Europe)

Betr.: Vergabe REACT Nr. 6b.1 „Bewerbung der Region Siegen-Wittgenstein auf Reiseportalen“

Sehr geehrte Damen und Herren,

REACT-EU ist eine Förderung, die das Land Nordrhein-Westfalen im Rahmen der „Recovery Assistance for Cohesion and the Territories of Europe“-Initiative, zur Unterstützung der Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der Covid-19-Pandemie zur Verfügung stellt. Sie soll die sozialen Folgen bekämpfen und der Vorbereitung einer grünen, digitalen und stabilen Erholung der Wirtschaft dienen, Mittel für die digitale Transformation im Tourismus zur Verfügung stellen, um den Tourismusorganisationen im Land Nordrhein-Westfalen eine adäquate Ausstattung und Kommunikation mit Blick auf die neuen Anforderungen und Voraussetzungen für zukunftsfähige Tourismusdestinationen im digitalen Zeitalter und unter den Bedingungen der Pandemie ermöglichen.

In der Folge dieser Förderung schreibt der Kreis Siegen-Wittgenstein die Leistungen im **Projekt 6b.1 „Bewerbung der Region Siegen-Wittgenstein auf Reiseportalen“** aus. Wir bitten Sie, bei Interesse zur Angebotsabgabe die folgenden Unterlagen sorgfältig zu lesen und die geforderten Anlagen fristgerecht abzugeben.

Projektgegenstand des Projektes 6b.1 ist die Content-Produktion und -Bewerbung auf Reiseportalen.

Die Tourismusregion Siegen-Wittgenstein möchte das REACT-EU Programm nutzen, um neuen regionalen Content inklusive zweier Schwerpunktthemen, z.B. „Burgen und Schlösser“ oder „Wandern & Rothaarsteig“, erstellen zu lassen. Dies soll im Rahmen einer Zusammenarbeit mit einem deutschland- und europaweit agierenden Reiseportal umgesetzt werden.

Ziel der gemeinsamen Maßnahme ist es, potenzielle Urlaubsgäste und Tagesausflügler zu inspirieren und neuen Gästen die attraktiven Ausflugsziele in Siegen-Wittgenstein vorzustellen. Sie sollen so zu einem Kurztrip, im Idealfall mit Übernachtung, animiert werden.

Details zum Projekt entnehmen Sie bitte den Anlagen.

Ihr Angebot ist postalisch in verschlossenem Umschlag an „Kreis Siegen-Wittgenstein/ Touristikverband, Koblenzer Str. 73, 57072 Siegen“ bis zum 02.09.2022 um 09:00 Uhr einzureichen. Der Umschlag hat die Aufschrift „Ausschreibung REACT-EU Projekt 6b.1“ aufzuweisen.

Angebots- Binde- und Ausführungsfristen

Ihr Angebot muss bis spätestens 02.09.2022 um 09:00 Uhr an oben genannter Adresse vorliegen.

Die eingetroffenen Angebote werden verschlossen aufbewahrt und am 05.09.2022 im Vier-Augen-Prinzip eröffnet. Sie erhalten bis spätestens zum 09.09.2022 Rückmeldung, ob wir uns für oder gegen Ihr Angebot entschieden haben, bis dahin ist Ihr Angebot bindend.

Bitte sehen Sie von Fragen zur Auftragserteilung bis dahin ab.

Die Leistung ist nach Auftragserteilung bis spätestens zum 31. Oktober 2022 auszuführen.

Fragen zur Ausschreibung?

Wir helfen Ihnen gerne weiter. Fragen zur Ausschreibung richten Sie bitte VOR Abgabetermin an tvsw@siegen-wittgenstein.de unter dem Betreff „Ausschreibung REACT-EU Projekt 6b.1“. Die Antwort auf die gestellte Frage wird allen Bietern anonymisiert zugänglich gemacht, ohne Rückschlüsse auf Sie gewonnen werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Julia Hilpisch

Vergabe: REACT-EU „Bewerbung der Region Siegen-Wittgenstein auf Reiseportalen“

**Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (Vergabe Nr. 6b.1)
gefördert durch**



EUROPÄISCHE UNION
REACT-EU
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung

1. Leistungsbeschreibung

Ausgangslage:

Content-Produktion und -Bewerbung auf Reiseportalen

Die Tourismusregion Siegen-Wittgenstein möchte das REACT-EU Programm nutzen, um neuen regionalen Content inklusive zweier Schwerpunktthemen, z.B. „Burgen und Schlösser“ oder „Wandern & Rothaarsteig“, erstellen zu lassen. Dies soll im Rahmen einer Zusammenarbeit mit einem deutschland- und europaweit agierenden Reiseportal umgesetzt werden.

Ziel der gemeinsamen Maßnahme ist es, potenzielle Urlaubsgäste und Tagesausflügler zu inspirieren und neuen Gästen die attraktiven Ausflugsziele in Siegen-Wittgenstein vorzustellen. Sie sollen so zu einem Kurztrip, im Idealfall mit Übernachtung, animiert werden. Die Zielgruppe des Sinus-Milieus der Adaptiv-Pragmatischen Mitte soll zusätzlich über Instagram mit den Inhalten erreicht werden.

Ausschreibungsgegenstand:

Gewünscht ist die Erstellung

- eines Destinationsprofils,
- von zwei themenbezogenen Artikeln und
- die entsprechende Darstellung auf der Onlineplattform des Reiseportals.

Ergänzend dazu sollen die ausgewählten Inhalte auch auf den Social Media-Kanälen des Reiseportals beworben werden.

Gefordert sind im Bereich Content-Erstellung:

- eine einjährige Platzierung (ab Veröffentlichung) des Destinationsportraits auf der Plattform und
- eine einjährige Platzierung (ab Veröffentlichung) zweier Themenartikel.

Fertigstellung bis spätestens Oktober 2022

Ergänzt wird der Onlineauftritt durch begleitende Instagram-Aktionen, die wie folgt durchzuführen sind:

- Sechs Instagram-Postings inkl. zwei Instagram-Stories pro Thema und
- ein Instagram-Gewinnspiel (zwei Postings und drei Stories).

Durchführung bis spätestens Oktober 2022

Der Preis für das Gewinnspiel wird durch den Auftraggeber zur Verfügung gestellt:

2 Übernachtungen inkl. Verpflegung und Eintritt.

Dabei sind die Produktionskosten inklusive.

Wir gehen von einem Aufwand von drei Tagen vor Ort aus und einer begleitenden Berichterstattung zu den Themen.

Anforderung an das Portal:

Das Portal soll über mindestens 80.000 Follower auf Instagram verfügen und mit einem Posting eine durchschnittliche Reichweite von min. 20.000 Accounts erlangen.

Die Website-Aufrufe des Reiseportals sollten zudem über fünf Millionen im Jahr liegen. Das Reiseportal sollte eine entsprechende Rubrik für Deutschlandreisen auf der Website und in den Social Media-Kanälen anbieten.

Die vorausgesetzten Werte werden über die Einreichung eines Media Kits sowie ggf. ergänzender Screenshots glaubhaft in der Bewerbung nachgewiesen

Pauschale

Kommunikations-, Reise- und weitere Nebenkosten

Die Auftragnehmer haben selbst für die erforderliche Mobilität zu sorgen (eigener PKW notwendig), hierbei entstehende Kosten können nicht gesondert berechnet werden, sondern sind in den angegebenen Preisen inklusiv abzubilden. Etwaige Kosten für Unterkunft und Verpflegung können ebenfalls nicht gesondert in Rechnung gestellt werden.

2. Zum Verfahren

2.1 Grundsätzliche Bestimmungen

Der Auftrag wird als beschränkte Ausschreibung gem. ANBest-EFRE vergeben. Es gelten diese Bewerbungsbedingungen und die weiteren Vergabeunterlagen einschließlich Anlagen. Von jedem Bieter sind Eigenerklärungen (VHB 124 LD / MiLoG) abzugeben (siehe Anlagen 1 und 2). Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag auf der Basis der Erstangebote und Präsentation ohne Verhandlungen zu erteilen.

2.2 Form

Angebote sind als unterzeichnetes Original in einem verschlossenen Briefumschlag innerhalb der Angebotsfrist und äußerlich sichtbar gekennzeichnet mit „REACT-EU Vergabe Nr. 6b.1“ einzureichen.

Sie beinhalten neben dem Preisblatt alle in der Checkliste (**Anlage 5**) aufgeführten Unterlagen.

Die Postadresse des Auftraggebers ist:

Kreis Siegen Wittgenstein / Touristikverband
Koblenzer Str. 73
57072 Siegen

Mail für Rückfragen: tvsw@siegen-wittgenstein.de

Bitte geben Sie als Betreff: „Bieterfrage REACT Vergabe 6b. 1“ an.

2.3 Fragen zur Vergabe

Sollten sich aus diesen Unterlagen oder den Anlagen Unklarheiten oder Aufklärungsfragen durch widersprüchliche, zu interpretierende oder fehlende Aussagen ergeben, so ist der Bieter aufgefordert, Unklarheiten oder wesentliche Aufklärungsfragen, die bei der Bearbeitung des Angebotes erkannt werden, frühzeitig d.h. fünf Tage vor Ablauf der Abgabefrist per E-Mail oder postalisch beim Auftraggeber geltend zu machen.

Alle Fragen und die zugehörigen Antworten werden allen Bietern anonymisiert zur Verfügung gestellt.

2.4 Lose

Die Leistung ist nicht in Lose aufgeteilt. Teile der Leistungsbeschreibung stellen keine Lose dar.

2.5 Bietergemeinschaften

Bietergemeinschaften sind bei dieser Vergabe zugelassen. Alle geforderten Eigenerklärungen sind von allen Bietern zu erbringen

2.6 Nachunternehmer

Nachunternehmen sind bei dieser Vergabe zugelassen. Alle geforderten Eigenerklärungen sind auch von den Nachunternehmern zu erbringen.

2.7 Angebotsfrist und Terminplan

Angebotsfrist

Die Angebotsfrist läuft am 02.09.2022 um 9:00 Uhr ab. Bieter oder deren Bevollmächtigte nehmen an der Angebotseröffnung nicht teil.

Terminplan

Für das Verfahren gilt folgender vorläufiger Terminplan, auf den sich die Bieter einzurichten haben:

Verfahrensschritte	Zeitpunkt /Zeitraum
Aufforderung Angebotsabgabe	26.08.2022
Abgabe Angebot	bis spätestens 02.09.2022, 9:00 Uhr
Angebotseröffnung	05.09.2022, 10:00 Uhr
Zuschlagserteilung / Vertragsschluss	Bis 09.09.2022
Bindefrist	09.09.2022

Alle Bieter sind bis zum Ablauf der Bindefrist an ihr Angebot gebunden.

2.8 Kosten/Entschädigung

Für die Teilnahme am Vergabeverfahren sowie die Erstangebotserstellung und alle damit zusammenhängenden Tätigkeiten wird keine Entschädigung oder Kostenerstattung gewährt. Eingereichte Unterlagen und Referenzprodukte sind Bestandteil des Vergabeverfahrens und können nach Zuschlagserteilung nicht zurückgegeben werden.

2.9 Geheimhaltung

Alle Unterlagen, die den Bietern im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren überlassen werden, dürfen ohne Zustimmung nicht für andere Zwecke verwendet, vervielfältigt oder Dritten zugänglich gemacht werden. Das vom Bieter beschäftigte Personal ist zur entsprechenden Geheimhaltung zu verpflichten. Bieter, die den Zuschlag nicht erhalten, müssen die Vergabeunterlagen auf Verlangen der Vergabestelle zurückgeben

2.10 Schutzrechte

Im Angebot ist anzugeben, ob für den Gegenstand des Angebotes gewerbliche Schutzrechte existieren.

3. Zuschlagskriterien

Der günstigste Anbieter erhält den Zuschlag. Sollten zwei Anbieter Preisgleiche Angebote einreichen, erhält der Anbieter den Zuschlag, der die längere Verweildauer der Inhalte auf der Plattform anbietet.

4. Kosten und Rechnungslegung

4.1 Rechnungslegung

Im Rahmen des Projektes ist es erforderlich, die Leistungen zu dokumentieren. Die Abrechnungen erfolgen nach dem Kostenerstattungsprinzip. Daher erfolgt die Rechnungsstellung nach Leistungserbringung.

4.3 Ergebnislieferung und Rechte

Die Rechte aller Präsentationen, Protokolle und Dokumentationen zum Fortgang des Projektes liegen exklusiv beim Auftraggeber (Kreis Siegen-Wittgenstein / Touristikverband) sowie seinen Projektpartnern. Alle Unterlagen hierzu sind in Form von offenen Dateien zu übergeben (keine PDF-Dokumente).

Alle Projektergebnisse, Dokumentation, Leitfäden und Protokolle dürfen nicht durch den Auftragnehmer für andere Zwecke genutzt werden.

Der Auftragnehmer hat Stillschweigen über Interna des Projektes zu bewahren.

4.4 Sitzungsort

Sitzungsort ist sofern nicht anders vereinbart 57072 Siegen.

Anlagen zur Vergabe 6b.1.

<i>Anlage 1</i>	Besondere Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen)
<i>Anlage 2</i>	Eigenerklärung nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG)
<i>Anlage 3</i>	Eigenerklärung Ausschlussgründe
<i>Anlage 4</i>	<i>Preisblatt</i>
<i>Anlage 5</i>	<i>Alles komplett? Unsere Checkliste für Ihre Unterlagen.</i>

Besondere Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen)

Der Auftragnehmer ist zur Einhaltung der Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen verpflichtet. Die weiteren Vertragsbedingungen bleiben hiervon unberührt. Hierzu vereinbaren die Parteien Folgendes:

1. Einhaltung von Mindestarbeitsbedingungen

1.1. Der Auftragnehmer ist verpflichtet,

- a) für Leistungen, deren Erbringung dem Geltungsbereich
 - eines nach dem Tarifvertragsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. August 1969 (BGBl. I S. 1323) in der jeweils geltenden Fassung für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrages,
 - eines nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes vom 20. April 2009 (BGBl. I S. 799) in der jeweils geltenden Fassung für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrages oder
 - einer nach den §§ 7, 7a oder 11 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes oder nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Februar 1995 (BGBl. I S. 158) in der jeweils geltenden Fassung erlassenen Rechtsverordnung unterfällt,

seinen Beschäftigten (ohne Auszubildende) bei der Ausführung des Auftrags wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts zu gewähren, die in dem Tarifvertrag oder der Rechtsverordnung verbindlich vorgegeben werden.

- b) für Leistungen im Bereich des öffentlichen Personenverkehrs auf Straße und Schiene (§ 1 Abs. Absatz 3 TVgG) seinen Beschäftigten (ohne Auszubildende) bei der Ausführung des Auftrags wenigstens das in Nordrhein-Westfalen für diese Leistung in einem einschlägigen und repräsentativen mit einer tariffähigen Gewerkschaft vereinbarten Tarifvertrag vorgesehene Entgelt nach den tarifvertraglich festgelegten Modalitäten zu zahlen und während der Ausführungslaufzeit Änderungen nachvollziehen.
- c) bei der Ausführung der Leistung seinen Beschäftigten (ohne Auszubildende) wenigstens ein Entgelt in Höhe des allgemeinen Mindestlohns, nach den Vorgaben des Mindestlohngesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. August 2014 (BGBl. I S. 1348) in der jeweils geltenden Fassung zu zahlen. Diese Pflicht gilt auch, sofern das gemäß lit. a) und b) zu zahlende Entgelt das Mindeststundenentgelt nach dem Mindestlohngesetz unterschreitet.

1.2. Der Auftragnehmer trägt dafür Sorge, dass die bei der Ausführung des Auftrags beteiligten Nachunternehmer die in Ziffer 1.1. genannten Pflichten ebenfalls einhalten.

1.3. Ziffer 1.1., lit. c) gilt nur, sofern die ausgeschriebene Leistung im Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland erbracht wird. Ziffer 1.1., lit. c) gilt nicht für Auftragnehmer, die unter § 224 Absatz 1 Satz 1 und Absatz 2 sowie § 226 des Neunten Sozialgesetzbuches fallen.

2. Kontroll- und Prüfrecht

Der Auftraggeber ist berechtigt, die Einhaltung der unter Ziffer 1. genannten Verpflichtungen während der Auftragsausführung zu überprüfen. Hierzu ist der Auftragnehmer verpflichtet,

- a) dem Auftraggeber auf dessen Verlangen die notwendigen Unterlagen zur Verfügung zu stellen, aus denen sich die Einhaltung der unter Ziffer 1. genannten Verpflichtungen zweifelsfrei ergibt. Sofern diese Unterlagen personenbezogene Daten enthalten, erfolgt die Vorlage in anonymisierter Form sowie unter Beachtung des Datenschutzrechts.
- b) seine Beschäftigten auf die Möglichkeit solcher Kontrollen hinzuweisen.

3. Kündigung aus wichtigem Grund; Vertragsstrafe

3.1. Der Auftraggeber kann den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist unter anderem kündigen,

- a) wenn der Auftragnehmer eine Pflicht aus Ziffer 1. verletzt,
- b) wenn der Auftragnehmer nicht sicherstellt, dass die Nachunternehmer eine Pflicht aus Ziffer 1. einhalten oder
- c) wenn der Auftragnehmer seinen Pflichten aus Ziffer 2. nicht nachkommt.

3.2. In den in Ziffer 3.1. genannten Fällen, verpflichtet sich der Auftragnehmer zur Zahlung einer Vertragsstrafe, deren Höhe eins von Hundert, bei mehreren Verstößen bis zu fünf von Hundert des Auftragswertes beträgt. Dies gilt nicht, wenn der Auftragnehmer die Pflichtverletzung nicht zu vertreten hat. Die Geltendmachung eines weiteren Schadens durch den Auftraggeber ist nicht ausgeschlossen, jedoch wird die verwirkte Vertragsstrafe auf den weiteren Schadensersatz des Auftraggebers angerechnet.

3.3. Im Übrigen berühren Ziffer 3.1. und 3.2. nicht die weiteren Rechte der Vertragsparteien.

Eigenerklärung
nach § 19 Abs. 3 Mindestlohngesetz (MiLoG)

Nach § 19 Abs. 3 MiLoG fordern öffentliche Auftraggeber beim Gewerbezentralregister Auskünfte über rechtskräftige Bußgeldentscheidungen wegen einer Ordnungswidrigkeit nach § 21 Abs. 1 oder Abs. 2 MiLoG an oder verlangen von Bewerberinnen oder Bewerbern eine Erklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG nicht vorliegen.

Hiermit erkläre(n) ich/wir, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG¹ nicht vorliegen.

Ich/Wir habe(n) zur Kenntnis genommen, dass auch im Falle der vorstehenden Erklärung öffentliche Auftraggeber jederzeit zusätzlich Auskünfte des Gewerbezentralregisters nach § 150a der Gewerbeordnung in der aktuell gültigen Fassung anfordern können.

(Ort, Datum, Unterschrift, Firmenname)

¹ § 19 Abs. 1 MiLoG:

Von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag der in § 98 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen genannten Auftraggeber sollen Bewerberinnen oder Bewerber für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Wiederherstellung ihrer Zuverlässigkeit ausgeschlossen werden, die wegen eines Verstoßes nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden sind.

Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmenummer

Vergabenummer

Vergabeart

- | | |
|--|--|
| ☐ Öffentliche Ausschreibung | ☐ Offenes Verfahren |
| ☐ Beschränkte Ausschreibung | ☐ Nichtoffenes Verfahren |
| ☐ Freihändige Vergabe | ☐ Verhandlungsverfahren |
| ☐ Internationale NATO-Ausschreibung | ☐ Wettbewerblicher Dialog |

Baumaßnahme

Leistung

- | | |
|---|--|
| ☐ Bewerber | |
| ☐ Bieter | |
| ☐ Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft | |
| ☐ Nachunternehmer | |
| ☐ anderes Unternehmen | |

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

EUR

EUR

EUR

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum¹⁾ vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem **Teilnahmeantrag** eine Referenzliste bei.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

¹⁾ Der längere Zeitraum ist maßgebend.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

Registereintragungen

Ich bin / Wir sind

- ☐ im Handelsregister eingetragen.
- ☐ für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.
- ☐ bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.
- ☐ zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.

Falls mein / unser Angebot / Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich / werden wir zur Bestätigung meiner / unserer Erklärung vorlegen:

Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- ☐ Ich / Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein / unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- ☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich / werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt

Ich erkläre/Wir erklären, dass

- ☐ für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.
- ☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
- ☐ für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.
- ☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein / unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich / werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse²⁾, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen³⁾ sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen.

²⁾ soweit mein/unser Betrieb beitragspflichtig ist

³⁾ soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

Angaben zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin / Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich / für uns zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

Ort, Datum, Unterschrift ⁴⁾

⁴⁾ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Vergabe: REACT-EU „Bewerbung der Region Siegen-Wittgenstein auf Reiseportalen“

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (Vergabe Nr. 6b.1)

gefördert durch



EUROPÄISCHE UNION
REACT-EU
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung

Anlage 4 Preisblatt

(bitte vollständig ausgefüllt an den Anbieter zurücksenden)

Preis = Bruttoentgelt (also inklusive Umsatzsteuer)

Contenterstellung

Erstellung und einjährige Platzierung des Destinationsportraits auf der Plattform

Erstellung und einjährige Platzierung zweier Themenartikel

_____ €

Begleitende Contentkampagne Instagram:

Sechs Instagram-Postings inkl. zwei Instagram-Stories pro Thema

Instagram-Gewinnspiel (zwei Postings und drei Stories

Preis stellt AG zur Verfügung: 2 Übernachtungen inkl. Verpflegung und Eintritt)

inkl. Produktionskosten und drei Tage vor Ort in der Region

Berichterstattung über die Artikelthemen

(10-15 Stories pro Thema , 1 Reel, 1 Storyhighlight)

_____ €

Gesamtpreis brutto

_____ €

Datum, Ort, Unterschrift, (Stempel)

Vergabe: REACT-EU „„Bewerbung der Region Siegen-Wittgenstein auf Reiseportalen““

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots (Vergabe Nr. 6b.1)

gefördert durch



EUROPÄISCHE UNION
REACT-EU
Europäischer Fonds
für regionale Entwicklung

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



EFRE.NRW
Investitionen in Wachstum
und Beschäftigung

Anlage 5 Checkliste

Öffentliche Ausschreibungen können komplex sein, sorgen aber für die notwendige Transparenz im Umgang mit öffentlichen Mitteln, wir bitten um Verständnis.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und möchten Ihnen eine Teilnahme an der Ausschreibung so leicht wie möglich machen.
Daher hier nochmal in Kürze eine Checkliste.

Folgende Unterlagen brauchen wir von Ihnen vollständig ausgefüllt zurück:

- ☐ **Anlage 2 – Eigenerklärung Milog (Achtung: Unterschrift nicht vergessen)**
- ☐ **Anlage 3 – Eigenerklärung zur Eignung (Achtung: Unterschrift nicht vergessen)**
- ☐ **Anlage 4 – Vollständig ausgefülltes Preisblatt (Achtung: Unterschrift nicht vergessen)**

Jetzt nur noch den **Umschlag entsprechend beschriften** und fristgerecht einschicken.

„Kreis Siegen-Wittgenstein/ Touristikverband,
Koblenzer Str. 73,
57072 Siegen“

Achtung: Der Umschlag hat die Aufschrift „Ausschreibung REACT-EU Projekt 6b.1“ aufzuweisen.

Ihr Angebot muss bis zum 02.09.2022 um 9:00 Uhr an der genannten Adresse vorliegen, um gewertet werden zu können.

Fragen zur Ausschreibung können Sie jederzeit per Mail an tvsw@siegen-wittgenstein.de richten. Bitte hier im Betreff angeben „Frage zu Vergabe REACT 6b.1“, damit wir Ihnen möglichst zeitnah antworten können!

Alles erledigt?

Herzlichen Dank,
dass Sie Ihre Leistungen anbieten, um unsere Region voranzubringen.

Sie erhalten bis zum 09.09.2022 eine Rückmeldung, ob Sie den Auftrag erhalten. Bis dahin bitten wir um Geduld, vorher ist keine Aussage zum Stand der Vergabe möglich.